Förderverein Salondampfer „Alexandra“ e.V. Flensburg, 22.04.2018
Eiko Wenzel / Alex-Jahreshauptversammlung_2018

Protokoll
der Jahreshauptversammlung

**des Fördervereins Salondampfer „Alexandra“ e.V.
am Montag, 16.04.2018, um 19:00 h
in den Veranstaltungsräumen der „Nord-Ostsee-Sparkasse“,
Südergraben 8 – 14, 5. OG, in 24937 Flensburg**

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

45 Vereinsmitglieder (lt. Anwesenheitsliste – siehe Anlage)

Tagesordnung

- Kurzfassung -

1. a) Begrüßung
   b) Grußwort der Gäste

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit ⇨ Genehmigung der Tagesordnung

3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2017 vom 01.05.2017.

4. Ehrungen

5. Berichte

   a) Vorstandsbericht des 1. Vorsitzenden über das Geschäftsjahr 2017

   b) Bericht über die Saison 2017 durch Kapitän Günter Herrmann
   ⇨ Ausblick auf 2018

   c) Stand der eingegangenen Beteiligungen (Historischer Hafen Flensburg gemeinnützige GmbH) durch den 2. Vorsitzenden

   d) Darstellung des Jahresabschlusses 2017 durch den 2. Vorsitzenden

   e) Bericht der Kassenprüfer

6. Entlastung des BGB-Vorstandes

7. Wahlen

   a) der/des 1. Vorsitzenden. Es stellt sich zur Wahl: Eberhard Starke
   b) der Schatzmeisterin/des Schatzmeisters. Es stellt sich zur Wahl: Bernd Luther
   c) Bestätigung der Beisitzerinnen und Beisitzer und des Crewsprechers

d) Wahl der Kassenprüferin/des Kassenprüfers. Es stellt sich zur Wahl: Dipl.-Kfm. Ulrich Starke (für zwei Jahre).

8. Verschiedenes ⇨ Anträge, Vorschläge und Anregungen

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:05 Uhr

TOP 1
a) Begrüßung

Der 1. Vorsitzende des Fördervereins, **Eberhard Starke**, begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder, besonders die neu eingetretenen Mitglieder, und bedankt sich für ihre Teilnahme.
Mit einer Gedenkminute ehrt der Förderverein die im vergangenen Jahr durch Tod ausgeschiedenen Vereinsmitglieder:

Uwe Lisker, gestorben am 04.07.2017; **Gunnar Hellmig**, gestorben am 06.09.2017; **Elfriede Altnöder**, gestorben am 17.02.2018 und **Holger Thunert** (Sterbedatum nicht bekannt). Außerdem gedenkt der Förderverein dem am 05.11.2017 verstorbenen **Günter Versonke**: Er war nicht Mitglied des Fördervereins, aber als Mitglied des Schiffergelags der „Alex" zugetan. Den Familien **Versonke** und **Hellmig** wird für die Kondolenzspenden der Trauernden gedankt, die dem Förderverein Salondampfer „Alexandra" e.V. zugedacht wurden.

Eberhard Starke informiert die Jahreshauptversammlung, dass **Burkhard Lauritzen** im vergangenen Jahr nicht nur als Bereichsdirektor bei der NOSPA, sondern auch aus dem Vorstand des Fördervereins ausgeschieden ist. Er hat aber dafür gesorgt, dass sein Nachfolger bei der NOSPA, **Thomas Beirer**, seine Aufgabe im erweiterten Vorstand des Fördervereins übernommen hat. **Thomas Beirer** ist bei der NOSPA für Marketing, Veranstaltung und Sponsoring verantwortlich. **Eberhard Starke** würdigt **Burkhard Lauritzen** für seine Tatkraft und seinen Einsatz für die Belange des Fördervereins seit seinem Vereinseintritt am 1.9.1991. Als Dank und Erinnerung an seine Tätigkeit wird ihm ein Stück Kesselstahl geschenkt.
Eberhard Starke wünscht **Thomas Beirer** viel Erfolg in seiner neuen Tätigkeit für den Förderverein. Er bittet ihn, den Dank des Fördervereins an den gesamten Vorstand der NOSPA für die Bereitstellung des Sitzungsraumes und die Bewirtung sowie das zur Verfügung gestellte Personal auszurichten. **Thomas Beirer** heißt die Teilnehmenden an der Jahreshauptversammlung in den Räumen der NOSPA herzlich willkommen.

b) Grußwort der Gäste

Gäste, die ein Grußwort wünschen, sind nicht anwesend. **Eberhard Starke** verliest jedoch ein Schreiben von **Helmut Ohl**, das dem Vorstand zur Jahreshauptversammlung zugegangen ist. **Helmut Ohl** bedauert in dem Schreiben, altersbedingt nicht an der Versammlung teilnehmen zu können. Er berichtet, dass der SHHB (Schleswig-Holsteinischer Heimatbund) die Geschehnisse um die „Alex" genau verfolgt und darüber in der Vereinssitzung berichtet. Eine weitere Nachricht ist dem Förderverein vom Mitglied **Gunter Baumann** aus Mannheim zugegangen.

Gunter Baumann sollte in dieser Sitzung mit der Ehrennadel in Silber geehrt werden.
Er berichtet, dass er als ehemaliger Flensburger seiner Heimatstadt verbunden ist und dass er Schiffsmodelle im Maßstab 1:1250 sammelt. Er gestaltet kleine Dioramen, die Flensburg und die „Alex" betreffen.

TOP 2
Feststellung der Beschlussfähigkeit ⇨ Genehmigung der Tagesordnung

Eberhard Starke stellt fest, dass zur Jahreshauptversammlung rechtzeitig eingeladen wurde, die Tagesordnung der Einladung beigefügt war und keine Einwände oder Anträge zur Tagesordnung eingegangen sind. Die Bilanz hat im Büro ausgelegen und konnte dort zu den Geschäftszeiten eingesehen werden.

Die Jahreshauptversammlung ist mit 45 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.
Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 3
Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2017 vom 01.05.2017

Eberhard Starke erklärt, dass das Protokoll auf der Homepage des Fördervereins veröffentlichtlicht war. Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2017, die am 26.04.2017 stattfand, wird einstimmig genehmigt.

TOP 4
Ehrungen

Eberhard Starke betont die Bedeutung der treuen Mitgliedschaft für den Bestand des Fördervereins und die Erhaltung des Salondampfers „Alexandra". Aus diesem Grund sollen auch in der Jahreshauptversammlung 2018 langjährige und verdiente Mitglieder für ihre Treue geehrt werden. Für ihre 15jährige Mitgliedschaft wurden in der Jahreshauptversammlung mit Ehrenkurkunden und einer Bronzenadel die Vereinsmitglieder **Fa. Bier Brummer GmbH,** vertreten durch **Dietmar Brummer, Joachim Gellner und Karl-Peter Zander** geehrt. Folgende nicht anwesende 15jährige Vereinsjubilare erhalten die Ehrenurkunde zugeschickt: **Sigrun Graul, Harald Köpke, Heiko Matthiesen** und **Alexander Steffensen.**

Die Mitglieder **Michael Kirchgässner** und **Horst Schaberg** werden für ihre 20jährige Mitgliedschaft in der Jahreshauptversammlung mit einer Ehrenurkunde und einer Ehrennadel in Silber geehrt. Folgende Mitglieder, die dem Verein zwanzig Jahre die Treue halten, aber nicht anwesend sind, erhalten die Ehrenurkunde und die Ehrennadel in Silber zugesandt: **Emmi Böckler, Gunter Baumann, Günter Burow, Heinz Ekkehard Grunwald, Prof. Dr. Walter Jansen, Lars Kasten, Karin Kiessling, Herrmann Koch, Eckhard Möser, Inge Peper, Martha Rink, Peter Schwarz** und **Moiken Wolf.**
Für seine 25jährige Mitgliedschaft wird in der Jahreshauptversammlung der langjährige 1. Vorsitzende des Fördervereins **Werner Fischer** mit einer Ehrenurkunde und einer Ehrennadel in Gold geehrt.

Die nicht anwesenden Vereinsmitglieder, die ebenfalls dem Verein seit 25 Jahren die Treue halten, erhalten ihre Ehrenurkunden auf dem Postweg: **Brigitte Hasler, Prof. Dr. Hans-Georg Hasler, Harald Mädel, Sylta Nowc, Gerhard Nowc** und **Jens Zimmer.**
Geehrt wird auch **Manfred Dulies,** der zwei Tage zuvor seinen 81. Geburtstag feiern konnte, für seine 25 jährige Crewmitgliedschaft.

TOP 5
Berichte

a) Vorstandsbericht des 1. Vorsitzenden über das Geschäftsjahr 2017

Eberhard Starke berichtet über die Mitgliederzahl des Fördervereins. Am Tag der Jahreshauptversammlung 2018 hat der Förderverein 460 Mitglieder. Vor einem Jahr, Stand 26.04.2017, hatte der Förderverein nur 445 Mitglieder, d.h. im vergangenen Jahr ist die Mitgliederzahl um 15 gewachsen. Der Verein konnte 25 neue Mitglieder gewinnen, 10 Mitgliedschaften wurden gekündigt, davon eine aufgrund eines Todesfalles.

Der Vorstand hat fünf reguläre Sitzungen durchgeführt, mehrere Besprechungen abgehalten und an einer Crewversammlung teilgenommen. Der 2. Vorsitzende hat zweimal den Traditionsschiff-Dachverband besucht.

Eberhard Starke berichtet über den Ablauf der Reparaturmaßnahmen am Schiff im Jahr 2017 im Zusammenhang mit dem erfolgten Austausch des Dampfkessels. Zu den durchgeführten Arbeiten gehörte die Rekonstruktion der Restauration. Jetzt sind Ideen gefragt, wie die dieser Bereich am besten mit Leben erfüllt werden kann.
Das Schiff hat als Traditionsschiff eine Fahrerlaubnis der SBG für fünf Jahre erhalten. Zu den Restarbeiten der Großreparatur gehört die Rekonstruktion der Deckenkassetten an der Deckenunterseite des Hauptdecks und die Aufstellung der Rettungsboote. Die Davits sind bereits montiert. Mit der Rekonstruktion der Rettungsboote und der Davits sowie der Deckenkassetten und dem Ersatz des Kessels sind alle wichtigen Aufgaben, die im „Denkmalpflegerischen Gutachten zum Salondampfer Alexandra" vom Gutachter Andreas Westphalen genannt wurden, erledigt. Es muss dann noch der Stabilitätsnachweis für das Schiff erbracht werden. Die Fördergeber sollen einen ausführlichen Bericht über die durchgeführten Arbeiten erhalten, der bereits vorbereitet ist.
Nach Abschluss aller Arbeiten steht für den Verein die Vorbereitung des Dampf-Rundums 2019 auf der Aufgabenliste.

Eberhard Starke dankt einerseits der Crew für ihren großartigen Einsatz in der zurückliegenden Saison, andererseits dankt er **Fin Kraft** und dem gesamten **Kuratorium Salondampfer Alexandra e.V.** für die fortwährende, verlässliche Unterstützung des Fördervereins, ohne die kontinuerliche Arbeit am Schiff nicht möglich wäre.

b) Bericht über die Saison 2017 durch Kapitän Günter Herrmann
⇨ Ausblick auf 2018

Vorstandsmitglied Kapitän **Günter Herrmann** gibt einen Überblick über die Fahrsaison 2017.

Die „Alex" hat 73 (54 in 2016, Vorjahreszahlen in Klammern) Reisen mit 7042 (4871) Passagieren durchgeführt. Dabei wurden 1235 (1138) Seemeilen zurückgelegt. 20 Fahrten (11) hatten eine 100%ige Auslastung mit Fahrgästen, 10 Fahrten (9) hatten eine über 80%ige Auslastung. Die erfreulichen Zahlen der vergangenen Saison sind Bestätigung für die Gestaltung des Fahrplans, der vor allem auf Themenfahrten ausgerichtet war.

Die Saison 2018 hat bereits im März mit einer Fahrt nach Sonderburg begonnen. Das Schiff war für die Dreharbeiten zum Film „I krig & kærlighed" zum Thema Erster Weltkrieg gechartert worden. Über den Einsatz für die Dreharbeiten hat **Kevin Laske** einen Kurzfilm angefertigt, der zum Schluss der Jahreshauptversammlung gezeigt wurde.

Für die Saison 2018 sind 39 öffentliche Fahrten vorgesehen. Als Themenfahrten sind eine Abendfahrt (bis 22.30 Uhr), eine Petuhtantenfahrt und eine Jazzfahrt vorgesehen. Eine Besonderheit dieser Saison ist ein Konzert im Flensborghus, für das ein Kombiticket angeboten wird: Im Anschluss an das Konzert können die InhaberInnen des Kombitickets eine Fahrt mit der „Alex" unternehmen.

Am 2.6.2018 soll der 110. „Alex"-Geburtstag gefeiert werden. Von 13.00 -18.00 Uhr heißt es „open ship", alles wird zum Jubiläumspreis von 110 Cent angeboten. Ab 18.00 Uhr feiert die Crew an Bord.

c) Stand der eingegangenen Beteiligungen (Historischer Hafen Flensburg gemeinnützige GmbH) durch den 2. Vorsitzenden

Der Förderverein Salondampfer „Alexandra" e.V. war im Berichtsjahr weiter an der Historischen Hafen Flensburg gGmbh beteiligt. Der 2. Vorsitzende **Frank Petry,** der auch Geschäftsführer der Historischen Hafen Flensburg gGmbh ist, berichtet über die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft. Die Gesellschaft verfügt über ausreichende Einnahmen, um, wie es Gesellschaftszweck ist, Investitionen vornehmen zu können. Aufgrund der unterschiedlich aufwendigen Investitionen gibt es immer wechselnde Jahresergebnisse. Die Historischer Hafen Flensburg gGmbh hatte 2016 ein leichtes Minus, im Jahr 2017 konnte das wieder ausgeglichen werden. Investitionen werden an der Toranlage der Brücke, an zwei Deckshäusern und an der Brückenanlage vorgenommen. Die Historische Hafen Flensburg gGmbH hat die Großreparatur der „Alexandra" intensiv begleitet, die gesamte finanzielle Abwicklung der Maßnahme ist über das Büro der Historischen Hafen Flensburg gGmbH, in dem **Frank Petry** und **Heidi Breuer** arbeiten, gelaufen.

d) Darstellung des Jahresabschlusses 2017 durch den 2. Vorsitzenden (Die Bilanz liegt seit 03.04.2018 im Büro zur Einsicht aus)

Der 2. Vorsitzende **Frank Petry** erläutert den Jahresabschluss 2017. Die Bilanz weist eine Summe von 264.116,99 € und ein Vereinsgebnis (Gewinn) von 103.535,14 €

aus. Im Vorjahr hatte der Verein mit einem Minus von 33.543,00 € abgeschlossen, beide Jahre sind allerdings schwer vergleichbar. Aufgrund der Kesselerneuerung sind erhebliche Summen bewegt worden. Zusammenfassend kann gesagt werden, dass der Verein die Kesselerneuerung finanziell sehr gut bewältigen konnte und aufgrund verschiedener Umstände kurz vor Abschluss der Maßnahme sogar wirtschaftlich sehr gesund da steht.

Die Kesselerneuerung wird mit allen Begleitmaßnahmen Kosten in Höhe von 956.000 € erfordert haben, darin enthalten sind 190.000 € eingebrachte Eigenleistungen des Fördervereins. Zu Planungsbeginn der Maßnahmen schien das Projekt zunächst nicht finanzierbar, aber dank vieler Bemühungen auf vielen Ebenen und dank vieler hilfsbereiter Fördergeber, vom Bund über das Land bishin zur Deutschen Stiftung Denkmalschutz, sowie großzügiger Sponsoren, nicht zuletzt dem Kuratorium Salondampfer „Alexandra" e.V., von Firmen und von Privatpersonen, ist es gelungen, die stolze Summe aufzubringen. An dieser Stelle sei auch allen Ehrenamtlichen gedankt, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, Eigenleistungen in der genannten Höhe aufzubringen. In Zeiten, in denen es sehr schwierig ist, die Kosten von Großprojekten kontrollierbar zu halten, ist der Vorstand auf die gute Kostenplanung der Großreparatur besonders stolz. Die für den Abschluss der Arbeiten noch erforderlichen Mittel in Höhe von 54.000 € stehen zur Verfügung.
Gleichwohl ist kein Anlass, die Hände zukünftig in den Schoß zu legen. Das hundertzehnjährige Schiff wird weiter erhebliche Investitionen erfordern, um fahrfähig bleiben zu können. Dies zeigen alle Erfahrungen der vergangenen Jahre, die u. a. bei den Werftaufenthalten gemacht wurden.

Es gibt aber auch darüber hinaus weitere positive Nachrichten: Dem Verein fließen ca. 48.000 € vom Finanzamt zu, darüber wird später berichtet. Und der Verein hat im zurückliegenden Jahr sehr gute Einnahmen im Fahr- und Charterbetrieb erwirtschaftet.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist unter steuerlichen Gesichtspunkten neu aufgebaut und daher mit den Vorjahren nur schwer vergleichbar. Der „Ideelle Bereich" beinhaltet die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen. Neu ist der steuerneutrale Bereich „Zweckbetriebe", der den Fahrbetrieb und die Instandhaltung des Schiffes umfasst. Hier konnte ein Gewinn von 86.247,98 € verbucht werden. Der Bereich „Sonstige Geschäftsbetriebe" umfasst die Werbung, Einnahmen aus Bannern und die Bordgastronomie. Dort lag der Gewinn bei 4.851,85 €.

Die Übersicht über die wirtschaftlichen Verhältnisse, die Kosten- und Finanzierungsplanung der Kesselerneuerung und die Bilanz sind dem Protokoll beigefügt.

e) Bericht der Kassenprüfer:

Die Kassenprüfer **Manfred Dulies** und **Ulrich Starke** haben die Prüfung des Jahresabschlusses durchgeführt. Der Bericht wurde von **Ulrich Starke** vorgetragen. Die Kassenprüfer haben stichprobenweise die Bereiche Vermögen und Verbindlichkeiten, Kosten und Erträge geprüft und die Richtigkeit der Bilanz festgestellt, für die ein Bilanzentwurf des Steuerberaters **Blum** vorlag. Sie haben dabei auf die Unterlagen in der Historischen Hafen gGmbH zurückgegriffen, für

Erläuterungen standen **Heidi Breuer** und der Schatzmeister **Bernd Luther** zur Verfügung. **Ulrich Starke** betont, dass eine sehr gute Buchführung mit übersichtlicher Ordnung der Belege vorliegt und keine Mängel festgestellt wurden. Er attestiert **Heidi Breuer** ein sehr sorgfältige und gut nachvollziehbare Buchführung.
Die Buchführungen des Jahresabschlusses entsprechen nach dem Ergebnis der pflichtgemäßen Prüfung der Kassenprüfer den Vorschriften der Vereinssatzung.

An dieser Stelle erläutert **Ulrich Starke** die bereits oben erwähnte Zahlung der Finanzverwaltung an den Förderverein. **Ulrich Starke** hatte vom Beginn seiner Kassenprüfertätigkeit den Eindruck, dass der Förderverein zuviel Steuern zahlt. Zunächst ist er mit seinem Vorbringen bei der Finanzverwaltung auf Granit gestoßen. Nach einer daraufhin erfolgten Umsatzsteuer-Sonderprüfung änderte sich das Bild, die Finanzverwaltung zeigte sich sehr kooperativ. Im Ergebnis werden 25% der Einnahmen mit 7%, der Rest mit 19% versteuert. Da die Einsprüche bis zum Jahr 2011 zurückgehen, hat der Förderverein bei der Finanzverwaltung durch die steuerliche Neubewertung ein Guthaben von ca. 42 Tsd. €, das mit 6% verzinst wird. Dem Förderverein stehen daher rund 48 Tsd. € Rückzahlung zu.
Mit diesen Nachrichten wird **Ulrich Starke** zum mit viel Beifall bedachten Star der Jahreshauptversammlung. Sein Bruder, der 1. Vorsitzende **Eberhard Starke**, ergänzt, dass der Vorstand spontan – ohne Absicherung durch die Jahreshauptversammlung – ihm eine Kiste Wein als Dank habe zukommen lassen.

TOP 6
Entlastung des BGB-Vorstandes

Der Kassenprüfer **Ulrich Starke** schlägt der Jahreshauptversammlung 2018 vor, dem gesamten BGB-Vorstand für das Jahr 2017 Entlastung zu erteilen und den Jahresabschluss anzunehmen. Bei eigener Stimmenthaltung wird die Entlastung von der Jahreshauptversammlung einstimmig erteilt. **Eberhard Starke** dankt den Kassenprüfern für ihre Tätigkeit und der Jahreshauptversammlung für das Vertrauen in die Arbeit des Vorstands.

.

TOP 7
Wahlen
a) der / des 1. Vorsitzenden

Frank Petry teilt mit, dass der amtierende 1. Vorsitzende **Eberhard Starke** sich der Wiederwahl stellt. Weitere Personen haben sich nicht zur Wahl gestellt. Bei eigener Stimmenthaltung wird **Eberhard Starke** einstimmig für weitere zwei Jahre im Amt des 1. Vorsitzenden bestätigt. **Eberhard Starke** nimmt die Wahl an und dankt für das Vertrauen der Jahreshauptversammlung. Gleichzeitig appelliert er an die jüngeren Vereinsmitglieder, Verantwortung auch im Vorstandsbereich zu übernehmen. Mit Ablauf der neuen Amtsperiode werde er das 65. Lebensjahr vollendet haben, und er kündigt an, dann auch über eine Weitergabe der Verantwortung an Jüngere nachdenken zu wollen.

b) der Schatzmeisterin/des Schatzmeisters

Frank Petry erläutert, dass eine Schatzmeisterin oder ein Schatzmeister für die Dauer von zwei Jahren zur Wahl steht. Amtsinhaber **Bernd Luther** steht für dieses Amt erneut zur Verfügung. Weitere Wahlvorschläge wurden nicht eingebracht. Bei eigener Stimmenthaltung wird **Bernd Luther** für zwei Jahre von der Jahreshauptversammlung als Schatzmeister einstimmig wiedergewählt. Auch **Bernd Luther** nimmt die Wahl an und dankt für das Vertrauen, appelliert aber auch an Jüngere, Verantwortung für die „Alex" im Vorstand zu übernehmen.

c) Bestätigung der Beisitzerinnen und Beisitzer und des Crewsprechers

Eberhard Starke erläutert, dass nach der Vereinssatzung die Bestätigung der Beisitzer und der in der Crewversammlung gewählten Crewsprecherin oder des Crewsprechers durch die Jahreshauptversammlung vorgesehen ist.

Folgende Personen sollen in ihrer Funktion bestätigt werden:

Crewsprecher	**Rudolf Borrmann**
Beisitzer Technik	**Lothar Bensch**
Beisitzer Nautik/Pressearbeit	**Günter Herrmann**
Beisitzer Öffentlichkeitsarbeit	**Thomas Beirer**
Beisitzerin Gastronomie	**Heidi Breuer**
Beisitzer Kuratorium	**Fin Kraft**
ISM-Beauftragter	**Michael Klotz**

Bei eigener Stimmenthaltung werden die Beisitzerin und die Beisitzer einstimmig bestätigt.

d) Wahl der Kassenprüferinnen / der Kassenprüfer

Die Amtszeit von Kassenprüfer **Ulrich Starke** endet. Es ist von der Jahreshauptversammlung eine Kassenprüferin oder ein Kassenprüfer neu zu wählen. **Dipl.-Kfm. Ulrich Starke** hat seine Bereitschaft bekundet, für eine Wiederwahl zur Verfügung zu stehen. Bei eigener Stimmenthaltung wird **Ulrich Starke** für zwei Jahre als Kassenprüfer gewählt. Er nimmt die Wahl an und dankt für das Vertrauen.

TOP 8
Verschiedenes ⇨ Anträge, Vorschläge und Anregungen

Kapitän **Günter Herrmann** erinnert daran, dass der Verein für die Großreparatur des Schiffes fast eine Million € umgesetzt hat. Dass dieses so möglich wurde, war nur durch die qualifizierte und konzentrierte Zusammenarbeit im Vorstand möglich. Auf seine Empfehlung dankt die Jahreshauptversammlung dem Vorstand mit einem großen Beifall.

Kapitän **Klaus Helms** ergreift das Wort und lobt die Crew der „Alexandra". Für ihn sei es sehr beeindruckend gewesen, wie schnell alle helfenden Hände an Bord den bei

der Rückfahrt vom Werftaufenthalt in Husum im Nordostseekanal aufgetretenen Maschinenschaden in den Griff bekommen hätten.

Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung wird der Kurzfilm von **Kevin Laske** über die Dreharbeiten im März 2018 für den Film „I krig & kærlighed" im Hafen von Sonderburg gezeigt.

Eberhard Starke 1. Vorsitzender	**Frank Petry** 2. Vorsitzender
Bernd Luther Schatzmeister	**Eiko Wenzel** Schrift- bzw. Protokollführer

Anlagen

- Anwesenheitsliste der Jahreshauptversammlung (3 Seiten)
- Bilanz 2017 (12 Seiten)
- Wirtschaftliche Verhältnisse des Fördervereins (1 Seite)
- Kosten- und Finanzierungsplanung der Kesselerneuerung vom 23.11.2017 (1 Seite)